

## Antrag D01: Gegen die Wiedereinführung der Wehrpflicht!

Antragsteller*in:	linksjugend ['solid] Hessen
Status:	angenommen
Sachgebiet:	D - Initiativanträge
Schlagwörter:	Antragsheft 2, Antragsheft 4
Zusammenfassung der Änderungen:	Zeile 26 (Änderungsantrag D01-Ä01) - übernommen

1 Auf dem Rücken der Jugend wird bis heute die Last abgelegt, die aus  
2 Austeritätspolitik im Sinne der Kapitalinteressen entsteht. Die Jugend stellte  
3 nie eine Priorität da. Doch seit neuestem scheinbar schon. Nicht für Wohlfahrt.  
4 Es geht um die Expansion der Leistung, die die Volkswirtschaft erbringen soll,  
5 die jetzt noch vom Nebenprodukt der Austeritätspolitik gehemmt ist. Die Jugend  
6 spielt hier eine zentrale Rolle. Sie soll genutzt werden, um diese Expansion zu  
7 tragen.

8 Die Bundesregierung weckt dazu wieder alte Geister auf. Der Wehrdienst soll,  
9 möglicherweise freiwillig, wahrscheinlich zwanghaft, reformiert und eingeführt  
10 werden. Er ist das Instrument, das die Bundesregierung für das Ziel nutzen wird.  
11 Die Bundesrepublik würde so wieder Massen zur Verfügung haben, welche die  
12 Aufgaben bewältigen müssen, die die Austeritätspolitik hervorbringt. Dass sie  
13 infrastrukturell dazu nicht in der Lage wäre, sei mal dahingestellt.

14 Doch zusätzlich dazu soll mit diesem Instrument eine Armee wieder  
15 „kriegstüchtig“ gemacht werden, die gefüllt mit jungen Menschen, welche die  
16 Kinder derer sein könnten, die all das Verordnen, den Staat, der für sie nicht  
17 so kämpfte, wie für das deutsche Kapital, mit ihrem Tod zu verteidigen.

18 Stattdessen muss endlich die Stimme der Jugend erhört, ihre Sorgen im Bereich  
19 Bildungs-, Gesundheits-, Sozial- und Klimapolitik erstgenommen und angegangen  
20 werden.

21 Die Linke Hessen stellt deswegen folgendes fest:

22 • Die Linke Hessen erkennt, dass die Bundesregierung egoistisch im Kollektiv  
23 mit dem deutschen Kapital handelt und stellt sich im Sinne der Jugend gegen  
24 die Wiedereinführung der Wehrpflicht in jeglicher Art.

25 • Die Linke Hessen wird Teil des Bündnisses „Nein zur Wehrpflicht!“ und  
D01-Ä01 - übernommen:  
26 unterstützt dieses.

• Die Linke Hessen arbeitet gemeinsam mit dem Jugendverband an einer öffentlichkeitswirksamen  
Kampagne gegen Wehrpflicht und Militarisierung.

• Die Linke Hessen unterstützt öffentlich Kampagnen und zivilgesellschaftliche Initiativen, die sich  
gegen Wehrpflicht und Militarisierung richten, wie etwa die Schulstreiks gegen die Wehrpflicht.

27 • Die Linke Hessen ermutigt die hessischen Bundestagsabgeordneten für den  
28 erneuten und weiteren Einsatz zur Streichung des Artikel 12a des  
29 Grundgesetzes im Bundestag und überall.

30 • Die hessischen Bundestagsabgeordneten bringen diesen Standpunkt in die  
31 Strukturen der Bundestagsfraktion ein, sodass diese einen stärkeren

- 32 thematischen Schwerpunkt auf den Standpunkt setzten und ihre mediale
- 33 Reichweite dazu nutzten diesen Standpunkt publik zu machen.

### **Begründung**

Erfolgt mündlich.